



## **„SOMETHING BETTER TO COME“ GEWINNT DEN PUBLIKUMSPREIS DES 3. FAVOURITES FILM FESTIVAL BREMEN**

**Noch bis zum 31. Mai 2015 findet im CITY 46 in Bremen zum dritten Mal das Favourites Film Festival statt. Gezeigt werden Filme aus aller Welt, die bereits auf Festivals im In- und Ausland einen Publikumspreis gewonnen haben.**

Die Langzeitdokumentation **SOMETHING BETTER TO COME** der **polnischen Regisseurin Hanna Polak** hat den Publikumspreis des 3. Favourites Film Festival Bremen gewonnen.

Im Laufe der Festivaltage wählten die Bremer Zuschauer per Stimmzettel ihren Publikumspreis der Publikumspreise.

Der Dokumentarfilm **SOMETHING BETTER TO COME** begleitet über einen Zeitraum von 14 Jahren die anfangs 11-jährige Yula, die mit ihrer Mutter, ihren Freunden und vielen anderen Obdachlosen auf einer der größten Mülldeponien Europas außerhalb Moskaus aufwächst.

Nach minutenlangem Applaus im Anschluss an die Vorführung zeigte sich die Oscar-nominierte Regisseurin Hanna Polak, die aus Polen angereist war, tief bewegt von den Reaktionen des Publikums. In einem intensiven Gespräch beantworteten die Filmemacherin und STERN-Bildjournalist Hans Jürgen Burkard, einer der Kameramänner der Langzeitdokumentation, die zahlreichen Fragen der Zuschauer zum Schicksal der Protagonisten und zur politischen und gesellschaftlichen Entwicklung Russlands.

Polaks Film wurde zuvor nur einmal in Deutschland gezeigt und hat bisher keinen deutschen Kino- oder DVD-Vertrieb. Das Favourites Film Festival bietet am Sonntagnachmittag um 17:00 Uhr noch einmal die seltene Gelegenheit, den Preisträgerfilm des Bremen's Favourite Award zu sehen.

Anna Jurzik und Paula Syniawa  
Festivalleitung

Das FFF Bremen wird von der nordmedia GmbH gefördert und bedankt sich bei seinen Medienpartnern, der Tageszeitung taz und dem Stadtmagazin BREMER.

### **Favourites Film Festival**

27. – 31. Mai 2015  
im City 46 Bremen

### **Festivaldirektion**

Anna Jurzik  
und  
Paula Syniawa

### **Kontakt**

presse@favouritesfilmfestival.de  
0173-860 37 37

www.favouritesfilmfestival.de  
www.facebook.com/favouritesfilmfestival  
www.twitter.com/FFFBerlinBremen

### **Festivalinfos**

Einzelticket: 7 Euro / ermäßigt 5 Euro  
Festivalpass: 30 Euro / ermäßigt 25 Euro

Kartenreservierung: tickets@city46.de /  
0421- 957 992 90.

Festivalbesucher, die Arbeitslosengeld  
oder Arbeitslosengeld II beziehen, sich in  
einem laufenden Asylantragsverfahren  
befinden oder mit einem Duldungsstatus  
in Deutschland leben, sind vom Eintritt  
befreit.

### **Festivalkino**

CITY 46  
Birkenstr. 1  
28195 Bremen  
www.city46.de

## 3. Favourites Film Festival Bremen 27. – 31. Mai 2015

### Programmübersicht 2015

Mi 27.05.	19:00 Uhr 19:30 Uhr	Sektempfang zur Eröffnung Eröffnungsfilm <b>DES ÉTOILES</b>	Kino Foyer Kino 1
Do 28.05.	19:00 Uhr	<b>SOMETHING BETTER TO COME</b> Anschließend Publikumsgespräch mit der Regisseurin	Kino 2
Do 28.05.	21:00 Uhr	<b>HIPPOCRATE</b>	Kino 2
Fr 29.05.	11:00 Uhr	<b>SHORT TERM 12</b> Schulvorführung, Eintritt frei, FSK 12	Kino 1
Fr 29.05.	19:00 Uhr	<b>SHORT TERM 12</b>	Kino 1
Fr 29.05.	21:00 Uhr	<b>FÉLIX ET MEIRA</b>	Kino 1
Sa 30.05.	17:00 Uhr	<b>NO BURQAS BEHIND BARS</b>	Kino 1
Sa 30.05.	19:00 Uhr	<b>HOPE</b>	Kino 1
Sa 30.05.	21:00 Uhr	<b>Favourite Shorts Night</b>	Kino 1
So 31.05.	17:00 Uhr	<b>Gewinner Bremen's Favourite Award</b>	Kino 2

### Festivalinfos

Einzelticket: 7 Euro / ermäßigt 5 Euro

Festivalpass: 30 Euro / ermäßigt 25 Euro

Favourite Shorts Night: 7 Euro / ermäßigt 5 Euro

Festivalbesucher, die Arbeitslosengeld oder Arbeitslosengeld II beziehen, sich in einem laufenden Asylantragsverfahren befinden oder mit einem Duldungsstatus in Deutschland leben, sind vom Eintritt befreit.

Kartenreservierung unter: [tickets@city46.de](mailto:tickets@city46.de)  
oder telefonisch unter 0421- 957 992 90.

Die Kasse ist täglich ab einer halben Stunde vor dem ersten Vorstellungsbeginn geöffnet.

### Festivalkino

CITY 46, Birkenstr. 1, 28195 Bremen  
[www.city46.de](http://www.city46.de)

### Anfahrt

Straßenbahnen 4, 6, 8 und Bus 24,  
Haltestelle Herdentor

Das gesamte Festivalprogramm sowie Trailer zu den einzelnen Filmen findet Sie auch unter [www.favouritesfilmfestival.de](http://www.favouritesfilmfestival.de).

**Mittwoch, 27.05.2015**

**19:30 - Kino 1**

**Eröffnungsfilm**

**DES ÉTOILES / UNDER THE STARRY SKY**

Publikumspreis Premiers Plans Festival d'Angers, Frankreich

**Spielfilm / Frankreich, Senegal 2013 / Englisch, Französisch, Italienisch, Wolof / Englische Untertitel / 88 min**

**Regie:** Dyana Gaye

**Drehbuch:** Dyana Gaye, Cécile Vargaftig

**Produktion:** Arnaud Dommerc, Jean-Baptiste Legrand

**Kamera:** Irina Lubtchansky

**Schnitt:** Gwen Mallauran

**Ton:** Dimitri Haulet, Romain Le Bras, Sandy Notarianni, Matthieu Deniau

**Musik:** Baptiste Bouquin

**Szenenbild:** Pierre Ferrari

**Darsteller:** Ralph Amoussou, Marème Demba Ly, Souleymane Seye N'Diaye, Babacar M'Baye Fall, Mata Gabin, Sokhna Niang, Andrei Zayats

Zur Beerdigung ihres Ehemanns kehrt die New Yorkerin Mame Amy mit ihrem 19-jährigen Sohn Thierno in ihr Heimatland Senegal zurück. Thierno ist in New York aufgewachsen und trifft in Dakar zum ersten Mal auf seine senegalesische Großfamilie, darunter auch seine beiden jüngeren Halbgeschwister. Nahezu zeitgleich verlässt die 24-jährige Sophie ihre Heimat Dakar, um in Turin bei ihrem Mann Abdoulaye zu leben, der schon vor einiger Zeit ausgewandert ist. Doch Abdoulaye ist längst weitergezogen. Während er versucht, sich in New York als Fabrikarbeiter durchzuschlagen, ist Sophie gezwungen, in Italien ein neues Leben zu beginnen.

Einen Winter lang folgen wir den vier Charakteren durch ihren Alltag in Dakar, Turin und New York. Ihre Schicksale berühren sich nur an wenigen Punkten und doch hallen sie ineinander wider.

Ein ebenso unvergessliches wie hoffnungsvolles Drama um Migration, Heimat und Neuanfang.

**Donnerstag, 28.05.2015**

**19:00 Uhr - Kino 2**

**SOMETHING BETTER TO COME**

Publikumspreis Trieste Film Festival, Italien

**Dokumentarfilm / Dänemark, Polen 2014 / Russisch / Englische Untertitel / 108 min**

**Regie:** Hanna Polak

**Drehbuch:** Hanna Polak

**Produktion:** Sigrid Dyekjær

**Kamera:** Hanna Polak

**Schnitt:** Marcin Kot Bastkowski

**Ton:** Kristian Eidnes Andersen

**Musik:** Jonas Struck

Die 11-jährige Yula lebt mit ihrer Mutter, ihren Freunden und vielen anderen Obdachlosen auf einer der größten Mülldeponien Europas außerhalb Moskaus. Über einen Zeitraum von 14 Jahren begleitet die mehrfach preisgekrönte Regisseurin Hanna Polak das Mädchen, während sie zwischen Geröll, Gestank, Alkohol und Zigaretten versucht zu überleben und

dabei vor den Augen der Zuschauer erwachsen wird. Trotz all des Elends um sie herum gibt sie die Hoffnung auf ein besseres Leben nicht auf.

In poetischen, markerschütternden Bildern schreibt Hanna Polak eine andere, ganz persönliche Chronik von Putins Russland. Zur Vorführung ihres Films wird sie selbst anwesend sein, um von ihrer außergewöhnlichen filmischen Reise zu berichten und die Fragen des Publikums zu beantworten.

**Donnerstag, 28.05.2015**

**21:00 Uhr - Kino 2**

### **HIPPOCRATE / HIPPOCRATES**

Publikumspreis Filmwochenende Würzburg, Deutschland

**Spielfilm / Frankreich 2014 / Französisch / Englische Untertitel / 101 min**

**Regie:** Thomas Lilti

**Drehbuch:** Thomas Lilti, Baya Kasmi, Pierre Chosson, Julien Lilti

**Produktion:** Agnes Vallee, Emmanuel Barraux

**Kamera:** Nicolas Gaurin

**Schnitt:** Christelle Dewynter

**Ton:** François Guillaume

**Musik:** Alexandre Lier, Sylvain Ohrel, Nicolas Weil

**Szenenbild:** Philippe Van Herwijnen

**Darsteller:** Vincent Lacoste, Reda Kateb, Jacques Gamblin, Marianne Denicourt, Felix Moati

Der 23-jährige Benjamin absolviert das praktische Jahr seines Medizinstudiums ausgerechnet in der Klinik, in der sein Vater Oberarzt ist. Anfangs ist er optimistisch, dass aus ihm ein großartiger Arzt werden kann, doch die Realität des Klinikalltags holt ihn schnell ein. Die riesige Verantwortung, die er übernehmen muss, droht ihn zu übermannen, und sein algerischer Mit-Praktikant Abdel hat viel mehr Erfahrung als er. Schnell stößt Benjamin nicht nur an seine eigenen Grenzen, sondern wird auch mit zweifelhaften Praktiken im Gesundheitssektor konfrontiert, die ihn zwingen, Position zu beziehen. Regisseur Thomas Lilti ist selbst ausgebildeter Mediziner und gewährt in HIPPOCRATE authentische Einblicke hinter die Kulissen eines Krankenhauses, erzählt aber auch eine persönliche Geschichte über das Erwachsenwerden.

**Freitag, 29.05.2015**

**11:00 - Kino 1**

**Schulvorführung**

**19:00 - Kino 1**

### **SHORT TERM 12**

Publikumspreis Athens International Film Festival, Griechenland

**Spielfilm / USA 2013 / Englisch / Deutsche Untertitel / 96 min**

**Regie:** Destin Daniel Cretton

**Drehbuch:** Destin Daniel Cretton

**Produktion:** Maren Olson, Asher Goldstein, Joshua Astrachan, Ron Najor

**Kamera:** Brett Pawlak

**Schnitt:** Nat Sanders

**Ton:** Phil Benson, Onnalee Blank, Ronni Brown, Shane Hayes, Ando Johnson, Daniel Kloch, Perry Levy, Scott R. Lewis, John Maynard, Dan Randall, Branden Spencer, Tami Treadwell, Kimberly Wilhoit

**Musik:** Joel P. West

**Szenenbild:** Rachel Myers

**Darsteller:** Brie Larson, John Gallagher Jr., Kaitlyn Dever, Rami Malek, Keith Stanfield, Kevin

Hernandez, Melora Walters, Stephanie Beatriz, Lydia Du Veaux, Alex Calloway, Frantz Turner, Diana-Maria Riva

Grace arbeitet als Teamleiterin im „Short Term 12“, einem Übergangsheim für schwer erziehbare Jugendliche, und kümmert sich dort mit viel Herz und Einfühlungsvermögen um ihre Schützlinge. Mit ihrem Kollegen Mason führt sie eine glückliche Beziehung, schafft es aber nie, sich ihm ganz zu öffnen. Als Grace überraschend schwanger wird, wird sie mit den Dämonen ihrer eigenen Kindheit konfrontiert. Sie muss einen Weg finden, mit den traumatischen Erlebnissen ihrer Vergangenheit umzugehen und dennoch weiterhin für diejenigen da zu sein, die sie so dringend brauchen.

Regisseur Destin Daniel Cretton hat selbst nach seinem Studium einige Zeit in einem betreuten Wohnheim für Jugendliche gearbeitet und schafft eine große emotionale Nähe sowohl zu den Heimbewohnern als auch zu seiner Protagonistin Grace. Ein zugleich warmherziger und realistischer Film in der Tradition des US-amerikanischen Independent-Kinos.

**Freitag, 29.05.2015**  
**21:00 Uhr - Kino 1**

### **FÉLIX ET MEIRA**

Publikumspreis Arte Mare - festival du film et des cultures méditerranéennes, Frankreich  
**Spielfilm / Kanada 2014 / Französisch, Englisch, Jiddisch / Englische Untertitel / 105 min**

**Regie:** Maxime Giroux

**Drehbuch:** Alexandre Laferriere, Maxime Giroux

**Produktion:** Sylvain Corbeil, Nancy Grant

**Kamera:** Sara Mishara

**Schnitt:** Mathieu Bouchard-Malo

**Ton:** Frederic Cloutier

**Szenenbild:** Louisa Schabas

**Darsteller:** Hadas Yaron, Martin Dubreuil, Luzer Twersky, Anne-Elizabeth Bosse, Benoit Girard, Josh Dolguin

Die junge Mutter Meira lebt gemeinsam mit ihrem Mann und ihrer kleinen Tochter fest eingebettet in einer strengen, jüdisch-orthodoxen Glaubensgemeinschaft in Montréal. Obwohl sie äußerlich angepasst ist, hört sie zu Hause verbotene Soul-Platten und nimmt heimlich die Pille, statt ihrem Mann, wie es von ihr erwartet wird, weitere Kinder zu gebären.

Eines Tages begegnet sie dem Maler Félix, der nur lose familiäre Verbindungen hat und meist in den Tag hinein lebt. Langsam entwickelt sich eine zaghafte Liebe zwischen den beiden, und Meira wird vor die Wahl gestellt, ihr geborgenes, aber unfreies Leben gegen eine verlockende, aber unsichere Zukunft mit Félix einzutauschen.

Die zurückhaltend erzählte Geschichte einer verbotenen Liebe besticht durch ihren melancholisch-verträumten Grundtenor und seltene Einblicke in eine Welt, die völlig aus der Zeit gefallen scheint.

**Samstag, 30.05.2015**  
**17:00 - Kino 1**

### **FRIHET BAKOM GALLER / NO BURQAS BEHIND BARS**

Publikumspreis Festival International de Films de Femmes de Créteil, Frankreich

**Dokumentarfilm / Schweden 2013 / Dari / Englische Untertitel / 77 min**

**Regie:** Nima Sarvestani  
**Drehbuch:** Steven Seidenberg  
**Produktion:** Maryam Ebrahimi  
**Kamera:** Rozette Ghadery  
**Schnitt:** Amaran Thevarajah, Jesper Osmund  
**Ton:** Hamid Hamoun, Torsten Rundqvist  
**Musik:** Khosro Soltani, Mehrdad Hoveida

Sima, Nadjibe und Sara sind drei von 40 inhaftierten Frauen im afghanischen Provinz-Gefängnis Tachar. Sie alle haben „moralische Verbrechen“ im Sinne des Systems begangen: Während Sima und Nadjibe für die Flucht vor ihren gewalttätigen Ehemännern verhaftet wurden, ist Sara mit ihrer großen Liebe durchgebrannt und entdeckt worden. Außerhalb des Gefängnisses droht ihr der Ehrenmord durch ihre Familie. Und überhaupt scheinen die Mauern für viele der Frauen mehr Schutz als Freiheitsentzug zu bedeuten. Überraschend leichtfüßig gestaltet sich der Gefängnisalltag auf den ersten Blick. Doch je näher man den Protagonistinnen und ihren Schicksalen kommt, umso offensichtlicher werden die sozialen Missstände und die vorherrschende Willkür.

**Samstag, 30.05.2015**  
**19:00 Uhr - Kino 1**

## **HOPE**

Publikumspreis Premiers Plans d'Angers, Frankreich

**Spielfilm / Frankreich 2014 / Französisch, Englisch, Arabisch / Englische Untertitel / 91 min**

**Regie, Drehbuch:** Boris Lojkine  
**Produktion:** Bruno Nahon  
**Kamera:** Elin Kirschfink  
**Schnitt:** Gilles Volta  
**Ton:** Marc-O Brullé  
**Musik:** David Bryant  
**Darsteller:** Justin Wang, Endurance Newton, Dieudonné Bertrand Balo'o, Martial Eric Italien, Henri Didier Njikam, Nabyl Fally Koivogui, Richmond N'diri Kouassi, Bobby Igiebor, Dandy Amienoho Osawaru

Mitten in der Sahara wartet eine Gruppe afrikanischer Flüchtlinge auf die Weiterreise in Richtung Europa. Unter ihnen ist auch die junge Nigerianerin Hope. Als eine der wenigen Frauen drohen ihr neben den zahlreichen Gefahren der Flucht auch Machtmissbrauch und Vergewaltigung durch die Schlepper. Als sie mitten in der Nacht allein in der Wüste zurückgelassen werden soll, ist Léonard aus Kamerun der Einzige, der sich erbarmt, sie vor dem sicheren Tod zu bewahren. Er nimmt sie mit nach Tamarasset in Algerien, wo die Flüchtlinge in nach Herkunftsländern unterteilten Migranten-Ghettos leben, in denen selbsternannte Verwalter mit brutaler Willkür herrschen.

In einer erbarmungslos feindseligen Welt, in der sie täglich um ihr Leben fürchten müssen, erwächst aus der vorläufigen Zweckgemeinschaft eine zerbrechliche Nähe zwischen Hope und Léonard. In der Hoffnung auf ein besseres Leben im unbekanntem Europa beschließen sie, auch den weiteren Weg gemeinsam auf sich zu nehmen.

Das Spielfilmdebüt des Dokumentarfilmregisseurs Boris Lojkine erlaubt eine tief beeindruckende Innenperspektive auf die ganz konkreten menschlichen Schicksale hinter den abstrakten Zahlen der Flüchtlingsströme, die versuchen, Europa über das Mittelmeer zu erreichen, und erzählt dabei eine besondere Liebesgeschichte.

**Samstag, 30.05.2015 - 21:00 Uhr - Kino 1**

**Favourite Shorts Night**

In der ekstatischen Favourite Shorts Night feiern wir voller Euphorie den kurzen Film. Ausgestattet mit einer Wundertüte voller bunter Utensilien für die Live-Abstimmung seid Ihr aufgerufen mit Luftballons und Tröten unter zehn kleinen, unterhaltsamen Meisterwerken aus aller (Festival-)Welt Euren Favourite Short zu wählen!

**BOLES**

Publikumspreis Animanima International Animation Festival, Serbien

**Animation / Slowenien, Deutschland 2013 / 12 min / Regie: Špela Čadež**

Der Wahnsinn eines Schriftstelleralltags.

**DAME MIT HUND / WALK THE DOG**

Publikumspreis Filmfest Dresden, Deutschland

**Animation / Deutschland 2014 / 3 min / Regie: Sonja Rohleder**

Spuren einer Straßenszene.

**SYMPHONY NO. 42**

Publikumspreis VIS Vienna Independent Shorts, Österreich

**Animation / Ungarn 2014 / 9 min / Regie: Réka Bucsi**

Eine surreale Fabelwelt ohne Moral.

**7 TONNES 2**

Publikumspreis Festival du court-métrage 3D de Grenoble, Frankreich

**Animation / Frankreich 2005 / 3 min / Regie: Nicolas Deveaux**

Ein Elefant springt Trampolin.

**LA LAMPE AU BEURRE DE YAK / BUTTER LAMP**

Publikumspreis Internationale Kurzfilmtage Winterthur, Schweiz

**Dokumentarfilm / Frankreich, China 2013 / 15 min / Regie: Hu Wei**

Fototermin in der chinesischen Provinz.

**MELTINGSPHERE – RITORNELL & ABBY LEE TEE**

Publikumspreis Crossing Europe - Filmfestival Linz, Österreich

**Experimentalfilm / Österreich 2014 / 5 min / Regie: Andreea Săsăran, Katja Seifert**

Über die Architektur der Natur.

**OUR LIGHTS**

Publikumspreis VIS Vienna Independent Shorts, Österreich

**Musikvideo / Belgien 2013 / 5 min / Regie: Noémie Marsily, Carl Roosens**

Nackt am Fuße des Vulkans.

**ABOUT NDUGU**

Publikumspreis International Short Film Festival Almería en Corto, Spanien

**Spielfilm / Spanien 2013 / 15 min / Regie: David Muñoz**

Die afrikanische Perspektive auf ABOUT SCHMIDT.

**RECENTLY IN THE WOODS**

Publikumspreis Internationales Kurzfilmfestival Hamburg, Deutschland

**Animation / Deutschland 2013 / 1 min / Regie: Daniel van Westen**

Seid nicht so gemein zum Einhorn!

**PRKTRNIC**

Publikumspreis Festival du Court-Métrage d'humour de Meudon 2014, Frankreich

**Dokumentarfilm / PRKTRNIC / Frankreich 2013 / 5 min / Regie: Julien Patry**

Eine ganz neue Verwendung von Fleisch- und Wurstprodukten.

**Samstag, 30.05.2015**

**23:00 Uhr**

**Preisverleihung**

Im Anschluss an die Favourite Shorts Night wird nicht nur der beste Kurzfilm geehrt, sondern auch der Gewinner des Hauptpreises, des 3. Bremen's Favourite Award, verkündet. An allen Festivaltagen wart Ihr dazu aufgerufen, die Spiel- und Dokumentarfilme des Hauptprogramms auf Stimmzetteln zu bewerten.

Wer den Gewinnerfilm verpasst hat, erhält am letzten Tag eine zweite Chance: Der Film mit den durchschnittlich besten Bewertungen wird am Sonntag um 17.00 Uhr bei Sekt und Snacks noch einmal wiederholt.

**Sonntag, 31.05.2015**

**17:00 Uhr - Kino 2**

**Wiederholung Gewinner 3. Bremen's Favourite Award**

Hier wird der Gewinner des dritten Bremen's Favourite Award noch einmal gezeigt.

Dazu gibt es Sekt und Snacks.

Welcher Film gewonnen hat, erfahrt Ihr am Samstag, den 30. Mai ab 23:00 Uhr im Anschluss an die Favourite Shorts Night, auf der Festivalwebsite [www.favouritesfilmfestival.de](http://www.favouritesfilmfestival.de) oder unter [www.facebook.com/favouritesfilmfestival](http://www.facebook.com/favouritesfilmfestival).